

28 Boote gingen an den Start

SEGELN: 52 Segler nahmen an den Clubmeisterschaften teil.

Haltern. Das Resümee der Segel-Clubmeisterschaften fiel bei allen Beteiligten positiv aus. Gleich vier Segelvereine waren am vergangenen Wochenende auf dem Stausee aktiv. Zum zweiten Mal veranstalteten die Segelclubs Haltern, Westfalen und Mühlbachtal gemeinsam die Meisterschaften. Der Segelclub Prinzensteg unterstützte als vierter Verein die Veranstaltung mit dem Wettkampfdienst auf dem Prahm.

Erwachsene und Jugendliche starteten in den Klassen Kielboote, Jollen und Jugendboote nach Yardstick. Dazu kamen die Jüngeren mit ihren Optimisten-Booten. Insgesamt nahmen 52 Segler und Segler mit insgesamt 28 Booten an der Veranstaltung teil. Die größte Teilnehmerzahl stellte der Segelclub Haltern mit 35 Mitgliedern und 18 Booten. Der SCW stellte sieben Boote und zwölf Segler,

der SCMH drei Boote mit fünf Seglern.

An zwei Veranstaltungstagen wurden vier Wettfahrten ausgetragen. Gesamtsieger der Clubmeisterschaften (nach Yardstick) wurden Jan Gerber und Robert Nest erstmals mit einer Yingling vor Timon Beuers und Ulrich Schmidt-Döpfer auf einer Dyas. Der dritte Platz ging an Klaus-Peter Wolff, Julian Flake und Carsten Broermann. Bester Jollensegler wurde Reinhart Mehring. Bei den Nachwuchssegler sicherten sich Sven Steinkamp und Adrian Voss den ersten Platz vor Greta Rohlf. Leif Urban gewann in der Optimisten-Klasse vor Linus Gerber.

Gesamtsieger beim SC Westfalen wurde Finn-Segler Bernd Bösig vor Sigrid Zucht und Stefan Huesmann. Ulrich Wallbrecher wurde Clubmeister des SC Mühlbachtal mit einer Dehler 22.



Der Segelclub Haltern war mit den meisten Teilnehmern vertreten. Insgesamt nahmen vom Segelclub Haltern 35 Mitglieder mit 18 Booten an den Clubmeisterschaften teil. FOTO PRIVAT